

**1458 Oktober 21, Rom, St. Peter.**

**Nr. 5777**

*Pius II. an NvK, den Domdekan von Münster<sup>1)</sup> und den Dekan des Kollegiatstifts Mariä Himmelfahrt zu Rees, Diözese Köln. Er befiehlt ihnen als Exekutoren, Johannes Raesfeld in den tatsächlichen Besitz der Dompropstei von Osnabrück zu bringen.*

*Kopie (gleichzeitig): ROM, Arch. Vat., Reg. Lat. 539, f. 183<sup>v</sup>.*

*Regest: Brosius/Schbeschkewitz, RG VIII 497f. Nr. 3448.*

*Em.: Meuthen, Die letzten Jahre 27, 137 Anm. 2, 311; Prietzel, Amis 176.*

---

<sup>1)</sup> *Hermann von Langen aus Everswinkel, 1448-1484 Domdekan zu Münster; s. A. Schröer, Das Münsterer Domkapitel im ausgehenden Mittelalter. Ein Beitrag zur Kirchengeschichte Westfalens, in: ders. (Hg.), Monasterium. Festschrift zum siebenhundertjährigen Weibgedächtnis des Paulus-Domes zu Münster, Münster 1966, 471-510, hier 496.*